

## Pressemitteilung

Hannover, 7. Mai 2015  
Nr. 8

Kontakt:  
Sonja Markgraf  
Tel.: 0511 87953-11  
mobil: 0172 3596871  
E-Mail: [markgraf@nlt.de](mailto:markgraf@nlt.de)

### **NLT-Präsidium fordert bundeseinheitliche Betriebskostenfinanzierung für Krankenhäuser**

Zwei Drittel der Krankenhäuser in Niedersachsen schreiben bereits seit mehr als zwei Jahren rote Zahlen. Davon sind auch viele kommunale Einrichtungen betroffen. „Grund hierfür ist die chronische Unterfinanzierung der Behandlungskosten. Diese werden von den Krankenkassen nach länderspezifischen Pauschalen abgerechnet. Der Landesbasisfallwert für Niedersachsen ist im Vergleich zum Bundesdurchschnitt besonders niedrig und deckt inzwischen bei mehr als 70 Kliniken nicht mehr die tatsächlichen Kosten“, fasste der Präsident des NLT, Landrat Klaus Wiswe, die heutige Diskussion im Präsidium zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung im ländlichen Raum zusammen.

Die Bundesregierung hat jetzt den Entwurf für ein Krankenhausstrukturgesetz vorgelegt, mit dem ein Umstrukturierungsprozess in der Krankenhausversorgung eingeleitet werden soll. Ein Eckpunkt ist auch die Weiterentwicklung der Krankenhausfinanzierung.

„Die dort vorgesehenen Maßnahmen reichen allerdings bei weitem nicht aus, um vor allem dauerhaft eine Refinanzierung der Lohnzuwächse zu gewährleisten. Wenn der Bundesgesetzgeber nicht endlich einen Bundesbasisfallwert einführt, der mindestens dem Durchschnitt aller Landesbasisfallwerte entspricht, ist die Krankenhausversorgung des ländlichen Raumes in Niedersachsen nachhaltig gefährdet. Ferner müssen sachgerechte Kriterien für die Gewährung des Sicherstellungszuschlages entwickelt werden. Der NLT fordert das Niedersächsische Sozialministerium daher auf, seine Überlegungen hierzu frühzeitig mit den kommunalen Spitzenverbänden abzustimmen und in die Beratungen auf der Bundesebene einzubringen. Das Land muss aber insbesondere mit Nachdruck für die Verbesserung des niedersächsischen Landesbasisfallwertes einsetzen“, so Wiswe abschließend.